

DER NÄCHSTE SCHRITT IN DER EVOLUTION

Wireless Einzelbatterieüberwachungssystem



SAFELOG Wireless / Hybrid
einfach – schnell – kostensparend

WARUM SAFELOG WIRELESS ODER SAFELOG HYBRID?

Bis heute werden kabelgebundene Einzelbatterieüberwachungssysteme mit viel Aufwand bei der Planung und vor allem bei der Installation eingesetzt. Zusätzlich zur Installation der Spannungsversorgung muss jede Leuchte mit einer Busleitung für die Kommunikation ausgestattet werden, wobei die Installation dieser zusätzlichen Busleitung Kunden immer wieder vor große Herausforderungen stellt. Gerade in Bereichen wie Altbausanierung oder denkmalgeschützten Bauten ist es oft nicht möglich, eine zusätzliche Busleitung zu verlegen.

Eine smarte Lösung hierfür bietet das SAFELOG Wireless-System. Es ist ein einfach und schnell zu installierendes Einzelbatterieüberwachungssystem, welches ohne zusätzliche Busleitung die Kommunikation mit den Leuchten „Wireless“ ermöglicht. Der ausführende Installateur muss die Leuchten nur mechanisch installieren und lokal mit Spannung (230V AC) versorgen.

Neben dem Einsatz als reines Wireless-System ist auch eine hybride Installation möglich, also die Kombination von kabelgebundenem BUS und Wireless. Das System kann somit bei Erweiterungen und Nachrüstungen von bestehenden Anlagen ergänzt werden, ohne die vorhandene Installation zu ändern, oder z. B. auch bei architektonisch anspruchsvollen Installationen eingesetzt werden.

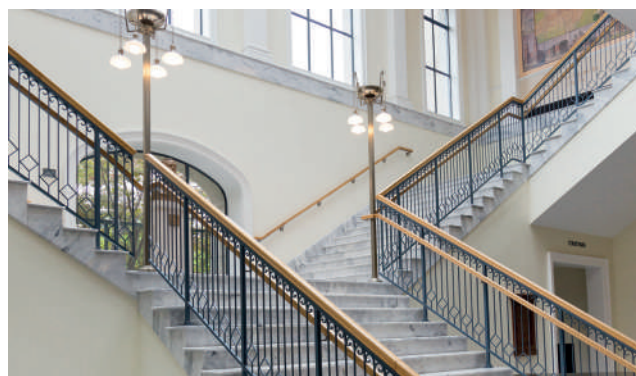
WESENTLICHE VORTEILE

- geringe Installationszeit
- einfache Installation ohne Buskabel
- Einsparung von Installationsmaterial
- einfache Planung
- automatischer Netzaufbau
- hybrides System möglich

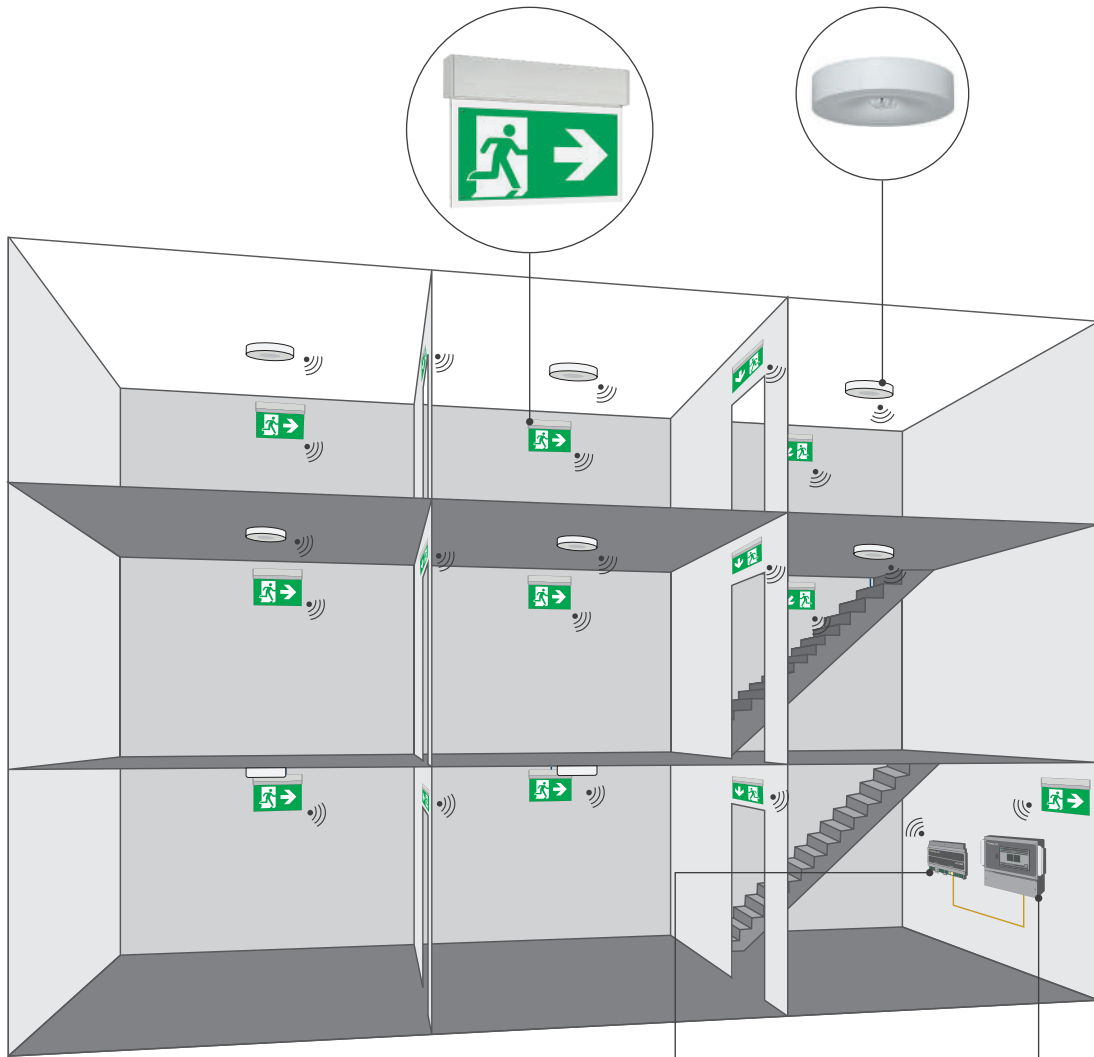


IDEALE EINSATZMÖGLICHKEITEN

- Denkmalgeschützte Gebäude oder Gebäudebereiche
- Renovierungsobjekte
- Architektonisch anspruchsvolle Objekte
- Erweiterung von bestehenden Systemen



SAFELOG WIRELESS INSTALLATION



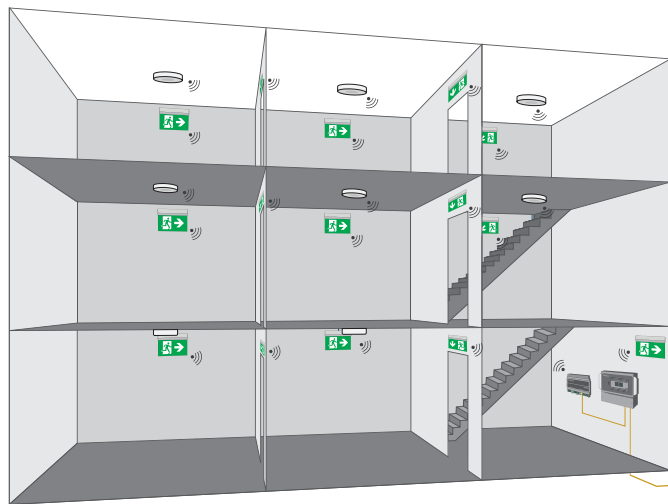
KOMPONENTEN

- SAFELOG Zentrale (SAFELOG SL500W/Touch)
- Funk-Linienkoppler
- Funk-Leuchten
- Funk-Repeater (bei Bedarf)

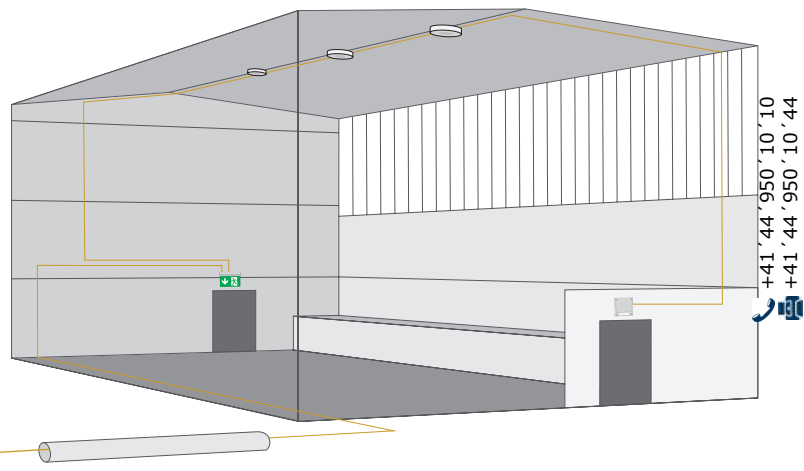


SAFELOG HYBRID INSTALLATION

SAFELOG WIRELESS



SAFELOG BUSVERKABELUNG



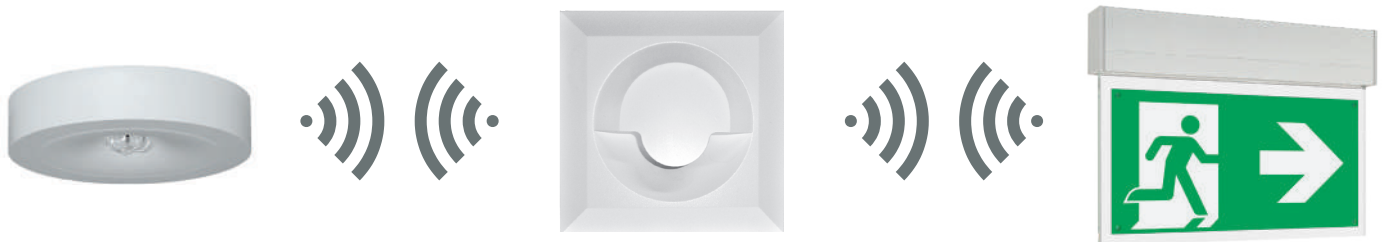
EINSATZBEREICH

- weit verzweigte Gebäude
- Bereiche, die per Wireless nicht erreichbar sind (abgeschirmt)
- Gebäude mit extremen Störquellen
- Bereiche, in denen keine durchgängige Busverkabelung möglich ist



WAS ZEICHNET DAS SAFELOG WIRELESS-SYSTEM AUS?

- Keine zusätzliche Busverkabelung bei der Installation notwendig. Der Datenaustausch erfolgt per Funk (868 MHz ISM-Band). Es wird lediglich eine Versorgungsspannung von 230V/50HZ für die Leuchte benötigt.
- Keine zusätzliche Einstellung am Funkteilnehmer ¹⁾ erforderlich. Der Netzwerkaufbau findet direkt nach Anschluss an die Versorgungsspannung selbstständig statt.
- Maximal mögliche Entfernung zwischen zwei Funkteilnehmern bei direktem Sichtkontakt 30 m. ²⁾
- Keine sichtbare Antenne.
- Durch Einsatz eines SAFELOG Wireless Linienkopplers ist es möglich, ein Hybridnetzwerk aus SAFELOG mit Busverkabelung und SAFELOG Wireless Komponenten aufzubauen und bestehende Anlagen zu erweitern.
- Der Aufbau eines hybriden Systems besteht aus Busverkabelung und Funk und bietet die Möglichkeit, auch architektonisch anspruchsvolle Objekte zu realisieren.
- Das System basiert auf einem „Mesh-Netzwerk“: Jeder Funkteilnehmer ist gleichzeitig ein Netzwerkrouter, der die Daten zwischen den Funkteilnehmern bis zum Zielpunkt weiterleitet. Trotz gesetzlich beschränkter Sendeleistung können hierdurch große Funknetze realisiert werden.
- Selbstheilendes Netzwerk: Wenn eine Verbindung blockiert ist oder ausfällt, baut sich das Netz automatisch neu auf.



¹⁾ Als Funkteilnehmer werden Leuchten, Linienkoppler, Repeater, Umrüstsätze und Notlichtkonverter zusammengefasst.

²⁾ Gilt nur für Funkteilnehmer mit Kunststoffgehäuse. Bei Funkteilnehmern mit Metallgehäuse beträgt die maximal mögliche Entfernung zwischen Funkteilnehmern bei direktem Sichtkontakt 20 Meter und bei Funkteilnehmern mit Aluminiumgehäuse 10 Meter.



SAFELOG TOUCH

Einzelbatterie-Überwachungszentrale mit Touch Display

- Verwaltung von max. 500 busüberwachten Einzelbatterieleuchten (RS485) bei max. 250 Funkteilnehmern und Verwendung von LK250W
- 5" Multitouchfähiges Farbdisplay inkl. USB-Anschluss zum Anschluss eines externen Speichers, USB-Druckers, Tastatur oder Maus
- RJ45 Netzwerkanschluss mit TCP / IP-Protokoll
- Eingebauter Web-Server zur Fernsteuerung und Hinterlegung von Gebäudeplänen
- Ausführung für Wandmontage in IP65-Kunststoffgehäuse
- Wireless-fähig in Verbindung mit Linienkoppler LK250W



SAFELOG SL500

Einzelbatterie-Überwachungszentrale

- Überwachung von max. 500 Einzelbatterieleuchten bei max. 250 Funkteilnehmern und Verwendung von LK250W
- Mit Navigationsrad und LCD-Display
- USB-Anschluss zum Datenimport und -export
- Zeitliche Lage der Funktions- und Betriebsdauertests frei programmierbar
- Ausführung für Wandmontage in IP65-Kunststoffgehäuse
- Wireless-fähig in Verbindung mit Linienkoppler LK250W



LINIENKOPPLER WIRELESS LK250W

Funkschnittstelle für Überwachungszentrale SAFELOG

- Aufbau von Wireless- / Hybridsystemen (RS485 und Wireless)
- Ergänzung von bestehenden Anlagen
- Max. 250 Funkteilnehmer
- Datenaustausch per Funk im 868 MHz Band
- Antenne im Gehäuse integriert
- Ausführung für Hutschienenmontage in IP20-Kunststoffgehäuse



REPEATER

Erweiterungsmodul für das drahtlose Funknetzwerk SAFELOG Wireless

- Erhöhung der Reichweite und Stabilisierung des Funknetzes
- Datenaustausch per Funk im 868 MHz Band
- Antenne im Gehäuse integriert
- Backup-Batterie mit einer Überbrückungszeit von bis zu 8h
- Vollautomatischer Funknetzaufbau
- Integrierte Statusanzeige
- Ausführung für Wandmontage oder Deckenmontage in IP40-Kunststoffgehäuse